

Erster Beigeordneter Jung informiert ausführlich über den aktuellen Sachstand in Bezug auf die Einrichtung eines Kommunalen Integrationszentrums (KIZ) und beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Soziales, Familie und Integration nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und appelliert an den Kreistag, die Kritik aus den kreisangehörigen Kommunen aufzunehmen und die Entscheidung über die Einrichtung eines Kommunalen Integrationszentrums (KIZ) mit dem Ziel der Einvernehmensherstellung so lange zu vertagen, bis die Angelegenheit auch aus Sicht der kreisangehörigen Kommunen entscheidungsreif ist und die noch offenen Fragen, insbesondere zum Mehrwert eines KIZ für die Kommunen beantwortet sind.